

Autor: Hilmar Riemenschneider
Ressort: /Mantel/Nachrichten

Ausgabe: Mantelteil aller Ausgaben

3408 Euro Schulden pro Kopf

Finanzlage der NRW-Städte immer dramatischer / Studie erst nach Wahl veröffentlicht

- Hilmar Riemenschneider -
Düsseldorf/Gütersloh - Die Finanzlage der Kommunen in NRW nimmt immer dramatischere Ausmaße an. Ende 2013 lasteten Rekordschulden von 59,8 Milliarden Euro auf den Städten, Gemeinden und Kreisen. Nach den am Mittwoch vom Statistischen Landesamt veröffentlichten Zahlen liegt die Pro-Kopf-Verschuldung bei 3408 Euro. Bezogen auf die Kommunen im Regierungsbezirk Münster liegt die Belastung etwas niedriger bei 2691 Euro.

Seit Ende 2012 sind die Schulden um rund 1,8 Milliarden Euro angewachsen - und zwar fast ausschließlich bei den Kassenkrediten. Die betragen Ende vergangenen Jahres 25,3 Milliarden Euro. Seit 2003 sind sie um schwindelerre-

gende 268 Prozent angestiegen, rechnet IT NRW vor. Im gleichen Zeitraum sanken die für Investitionen aufgenommenen Kredite um 10,7 Prozent.

Kommunalminister Ralf Jäger mahnte die große Koalition in Berlin, die zugesagte Entlastung der Kommunen nicht auf die lange Bank zu schieben: "Angesichts rasant wachsender Sozialausgaben brauchen unsere Städte und Gemeinden schnell die im Koalitionsvertrag in Berlin vereinbarte Reform der Eingliederungshilfe." Bei den Kosten für Behinderte will Schwarz-Rot zunächst nur eine Milliarde Euro übernehmen, die volle Entlastung ist erst ab 2018 geplant.

Der CDU-Kommunalexperte André Kuper kritisierte, dass das Land die

Schuldenbilanz erst drei Tage nach der Kommunalwahl veröffentlichte. "Insbesondere der flächendeckende Anstieg der Kassenkredite ist alarmierend und zeigt, dass die rot-grüne Landesregierung kein Konzept gegen das kommunale Verschuldungsproblem hat." Für die FDP forderte Kai Abruszat erneut, die Kassenkredite zu deckeln.

Einen Tag zuvor hatte bereits die Bertelsmann-Stiftung gewarnt, der bundesweit errechnete Finanzüberschuss der Kommunen verdecke die dramatische Lage in sieben Bundesländern. Mit den wachsenden Kassenkrediten stiegen auch die Zinsrisiken. | Im Westen